MITTEILUNGSBLATT

Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

Lohkirchen | Oberbergkirchen | Schönberg | Zangberg

Ausgabe 431 http://www.oberbergkirchen.de **Oktober 2017**

WASSERZÄHLERABLESUNG

An alle Wasserabnehmer und Abwasserbenutzer, Eigentümer und Mieter

Falls Sie Ihren Wasserzähler noch nicht abgelesen haben, bitten wir Sie, uns den Stand dieses Zählers bis spätestens zum **04.10.2017** mitzuteilen. Sollte dies nicht erfolgen, wird Ihr Verbrauch geschätzt.

Wasserzählerstand von

Familienname, Vorname	Straße, Hausnummer	Gemeinde
Zählernummer	abgelesen am	Zählerstand

✂

Sie können den Wasserzählerstand an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen senden, im Rathaus Oberbergkirchen oder in den Kanzleien der Gemeinden Lohkirchen, Schönberg oder Zangberg abgeben bzw. in den Briefkasten werfen. Außerdem können Sie die Angaben auch faxen, mailen oder telefonisch durchgeben an folgende Adressen:

Für die Gemeinde	Lohkirchen	Schönberg/Zangberg	Oberbergkirchen
Ansprechpartner	Frau Breiteneicher	Herr Mayer	Frau Bohner
Telefonnummer	08637/9884-16	08637/9884-15	08637/9884-27
Faxnummer	08637/9884-2516	08637/9884-2515	08637/9884-2515
E-Mail-Adresse	breiteneicher@vgem-oberberg-kirchen.bayern.de	m.mayer@vgem-oberbergkirchen.bayern.de	h.bohner@vgem-oberbergkirchen.bayern.de

Verwaltung bleibt am Montag, 02. Oktober geschlossen

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen bleibt am **Montag, 02. Oktober 2017** aufgrund der Mehrarbeit im Zusammenhang mit der Bundestagswahl geschlossen, **ebenso die Anlaufstelle der Gemeindekanzlei in Zangberg**. Bitte lesen Sie hierzu auch die Information des Gemeinschaftsvorsitzenden, Herrn Michael Hausperger, auf Seite zwei und drei.

Für dringende Fälle wird ein Jourdienst von 8.00 – 12.00 Uhr eingerichtet, Tel. 0160/90906211.

Geschäftsstelle/Anlaufstellen – Kontakt:

Rathaus Oberbergkirchen	**Gemeinde Lohkirchen**	**Gemeinde Schönberg**	**Gemeinde Zangberg**
Hofmark 28	Hauptstraße 6a	Hauptstraße 2a	Hofmark 8
84564 Oberbergkirchen	84494 Lohkirchen	84573 Schönberg	84539 Zangberg
Tel. 08637/9884-0, Fax -10	Tel. 08637/213	08637/256	08636/291
Öffnungszeiten:			
Mo.-Fr. 8 - 12 Uhr, Do. 14 - 18 Uhr	Di. 16 - 18 Uhr	Mi. 16 - 18 Uhr	Mo. 15 - 18 Uhr
Bürgermeister/in-Sprechstunden:			
Do. 15 - 18 Uhr	Di. 16.30 - 18 Uhr	Mi. 17 - 18.30 Uhr	Mo. 17 - 18 Uhr

Die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
(4 Mitgliedsgemeinden mit ca. 4.555 Einwohnern)
beabsichtigt zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit eine/n

Straßenbaumeister/in
bzw. eine/n technische/n Mitarbeiter/in (Meister/Techniker m/w)
für das technische Bauamt

einzustellen:

Ihre Aufgabenschwerpunkte sind insbesondere:
- Angebotseinholung, Angebotsvergleich, Abwicklung kleinerer Baumaßnahmen oder Reparaturarbeiten in den Gemeinden incl. Rechnungsprüfung
- Projektkoordination, Abstimmung zwischen externen Planungsträgern, den kommunalen Entscheidungsträgern und der betroffenen Öffentlichkeit
- Teilnahme an Ortsterminen und Jour-Fixe-Terminen im Rahmen gemeindlicher Projekte
- Organisation des Outsourcing von Bauhofarbeiten, z.B. Mäharbeiten, Baumschnittarbeiten usw.
- Arbeitsvorbereitung, Mitarbeit in den Bauhöfen der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen
- Anleitung von Auszubildenden
- Sicherheitsbeauftragter und Überwachung von arbeitssicherheitstechnischen Aufgaben
- Vermessungen und Absteckungen mittels GPS-Vermessungsgerät

Wir erwarten von Ihnen
- Ausbildung als Meister oder Techniker in einem Handwerksberuf im Hoch- oder Tiefbau
- breit gefächertes handwerkliches Geschick
- Ortsansässigkeit oder Ortsnähe wegen Winterdienst und Bereitschaftsdiensten
- Freude und Geschick im Umgang mit Menschen, bei Verhandlungen oder als Führungskraft der mittleren Führungsebene
- Organisationsgeschick
- Gute Kenntnisse in den MS-Office-Produkten, wünschenswert sind auch Kenntnisse in geografischen Informationssystemen.
- Führerschein Klasse C; CE (Lkw) wäre wünschenswert
- Flexibilität, ausgeprägte Teamfähigkeit, freundliches Auftreten, höfliche Umgangsformen, hohes Maß an Bürgerorientierung, Selbstständigkeit und Verantwortungsbereitschaft

Wir bieten Ihnen
- eine vielseitige, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- flexible Arbeitszeit
- leistungsgerechte Bezahlung nach den Entgeltregelungen des TVöD

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens **06.10.2017** an die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen, Geschäftsleitung, Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen. Für Fragen steht Ihnen Herr Obermaier (Tel. 08637/9884-22, E-Mail obermaier@oberbergkirchen.de) zur Verfügung.

Bundestagswahl und Brückentag

An einem Wahlsonntag, wie wir ihn wieder mit der Bundestagswahl hatten, ist es jedes Mal auch wieder beeindruckend, zu sehen, wie viel ehrenamtliches Engagement geleistet wird. Ohne ein Wort zu verlieren ist es für die vielen Wahlhelfer selbstverständlich, Dienst zu tun, damit alles reibungslos läuft und damit wir freiheitlich in einem demokratischen Land leben können.

Die täglichen Berichte in den Medien aus anderen Ländern zeigen uns, dass dies nicht als Selbstverständlichkeit abgetan werden sollte. Für dieses ehrenamtliche Wirken danke ich allen Wahlhelfern und den Mitgliedern im Wahlvorstand sehr herzlich.

Auch im Rathaus war in den Wochen vor der Wahl sehr viel Betrieb. Das Briefwahlaufkommen ist erheblich gestiegen, Bekanntmachungen müssen ausgehängt, Unterlagen vorbereitet werden. Nachdem kein Abwesenheitsgrund mehr angegeben werden muss, hat das Briefwahlaufkommen erheblich zugenommen.

Das ist gut für die Demokratie, weil im Ergebnis so mancher wählt, der vielleicht sonst nicht wählen würde. Auch ich rate allen Wählerinnen und Wählern Briefwahl zu beantragen, wenn es Mühe bereitet, das Wahllokal aufzusuchen. Die Kehrseite ist, dass bei den Beschäftigten im Rathaus viele Überstunden anfallen, auch deshalb, weil diese am Wahlsonntag gerne als Schriftführer in die Wahlvorstände berufen werden. Im Sinne einer gelebten Demokratie eine unbedingte Notwendigkeit, sie sollte aber keine Selbstverständlichkeit sein. Deshalb auch mein herzlicher Dank an alle Beschäftigten im Rathaus und in den Gemeinden, die ebenfalls ihre Freizeit opfern, um einen reibungslosen Ablauf der Wahl zu garantieren.

Um die hohe Zahl an Überstunden zu reduzieren, haben wir uns entschlossen, das Rathaus am Brückentag vor dem 3. Oktober, also am Montag, 2. Oktober zu schließen. Natürlich wollen wir Schließtage vermeiden, um Ihnen so umfangreiche Öffnungszeiten wie möglich zu bieten. Andererseits bietet sich dieser Tag zum Abbau von Überstunden geradezu an. Ich möchte Sie, die Sie für Ihren Besuch im Rathaus auf einen anderen Tag ausweichen müssen, um Verständnis bitten.

Wenn Sie wegen eines Pass- oder Auseisantrages zu uns kommen wollten oder gelbe Säcke oder ähnliches benötigen, etwas abgeben wollen, dann darf ich an die Abend-Öffnungszeiten in den Anlaufstellen erinnern. Vielen ist nicht bewusst, dass jeder Einwohner der Verwaltungsgemeinschaft die Anlaufstellen aufsuchen darf. In Zangberg ist diese am Montag von 15 bis 18 Uhr geöffnet, in Lohkirchen am Dienstag von 16 bis 18 Uhr und in Schönberg am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr. Am Donnerstag ist dann das Rathaus in Oberbergkirchen von 14 bis 18 Uhr geöffnet, sodass wir an vier Tagen in der Woche eine Öffnungszeit bis 18 Uhr anbieten können. Ich denke, damit können wir uns im Vergleich zu vielen anderen Rathäusern durchaus sehen lassen.

Michael Hausperger
Gemeinschaftsvorsitzender

Personeller Zuwachs in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen

Zu seiner bestandenen Abschlussprüfung zum Verwaltungsfachangestellten möchten wir Herrn Maximilian Marxbauer recht herzlich gratulieren. Herr Marxbauer wurde in das Angestelltenverhältnis übernommen und wird vorerst Tätigkeiten im Bauamt übernehmen.

Die Freude ist Maximilian Marxbauer (re.) ins Gesicht geschrieben, als ihm der Gemeinschaftsvorsitzende Michael Hausperger (li.) das Abschlusszeugnis überreicht.

Ebenfalls freuen wir uns seit dem 01. September über unsere neue Auszubildende zur Verwaltungsfachangestellten, Carolin Rauscheder, aus Schönberg. Während ihrer dreijährigen Ausbildung wird sie die Staatl. Berufsschule in München sowie die Bayerische Verwaltungsschule in der Landeshauptstadt besuchen. Die praktischen Kenntnisse werden ihr während ihrer Ausbildungszeit unter Anleitung der Kolleginnen und Kollegen des Rathauses vermittelt.

Carolin Rauscheder konnte bereits erste Inhalte bei der praktischen Ausbildung lernen.

Wir wünschen beiden einen erfolgreichen Start!
(Bericht: Steffi Bauer, Fotos: Sabine Salzberger)

Pfarrverband begrüßte neuen Pfarrvikar

Er ist da! Pfarrvikar Michael Brüderl hat seinen seelsorgerischen Dienst im Pfarrverband Schönberg mit den Mitgliederpfarreien Aspertsham, Haunzenbergersöll, Lohkirchen und Oberbergkirchen angetreten. St. Michael in Schönberg erstrahlte in festlichem Glanz, als die Geistlichkeit und der Altardienst mit vielen Ministranten aus dem Pfarrverband in die Kirche einzogen. Der Festgottesdienst wurde vom Kirchenchor und Orchester mit der Missa brevis in honorem "St. Aloisius" von Vinzenz Goller und dem Ave Verum von Wolfgang Amadeus Mozart festlich gestaltet. Pfarradministrator und Dekan Franz Eisenmann gab bei der Begrüßung von Michael Brüderl seiner Freude Ausdruck, die Pfarrstelle im Pfarrverband für die kommenden Jahre in guten Händen zu wissen. Er sei erleichtert, so der Dekan, dass der Glaube in dem rührigen Pfarrverband mit dem jungen Seelsorger gelebt und weiter in eine gute Zukunft getragen werden kann. Er nahm die Gelegenheit war, allen amtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeitern in den Pfarreien zu danken, die halfen, die Zeit ohne Priester zu überbrücken und den Gläubigen für ihr Verständnis, wenn so manches, sonst übliche Angebot, wegen Zeitmangels auf der Strecke bleiben musste. Schönbergs Bürgermeister Alfred Lantenhammer hieß den neuen Pfarrvikar für die Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen herzlich willkommen und zeigte sich überzeugt, konstruktiv mit dem Seelsorgeteam in der jetzigen Zusammenstellung zusammenarbeiten zu können. Für den Pfarrverband überreichte Christine Gossert mit ihren Begrüßungsworten einen Korb mit Brot und Salz sowie weiteren regionalen Schmankerl als Willkommensgruß an den Pfarrvikar. Im Anschluss an den Gottesdienst waren die vielen Kirchenbesucher in das Schönberger Pfarrheim zu einem Sektempfang und einem ersten persönlichen "Kennenlernen" des Pfarrvikars eingeladen.

Michael Brüderl bei der Einführung.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Das LRA informiert:

Sperrmüllabfuhr im Oktober 2017

Abfuhrtermine:	*Annahmeschluss Sperrmüllscheck (Färberstraße 1):*
25./26./27. Okt.	**06. Okt. (10 Uhr)**

Sperrmüllschecks erhalten Sie in der Verwaltungsgemeinschaft Oberbergkirchen und in den Anlaufstellen der Mitgliedsgemeinden zu den Öffnungszeiten.

Aus dem Standesamt

Geburten

Tobias Andreas Lanzinger, Oberbergkirchen;
Mia Böltl, Oberbergkirchen;
Ludwig Neudecker, Oberbergkirchen;
Moritz Ferdinand Polzer, Oberbergkirchen
Simon Bernhard Rauscheder, Zangberg;
Miriam Hoppe, Oberbergkirchen;

Eheschließungen

Susanne Windstoßer und Daniel Seeharsch, Zangberg;
Andrea Hundmayer und Carsten Dörner, Zangberg;

Sterbefälle

Wolfgang Burkhardt, Oberbergkirchen;

„Leon und die magischen Worte“, im Kinderkino:

18. Oktober 2017 um **15 Uhr**

Grundschule Oberbergkirchen, Dauer 74 Minuten, FSK: ohne Angabe, Eintritt: 1 Euro.

„Der siebenjährige Leon ist ein glühender Verehrer von Geschichten und Märchen - nur selbst lesen kann er immer noch kaum ein Wort. Was seinen Eltern zur Sorge und seiner älteren Schwester Alina zur Schadenfreude gereicht. Als seine geliebte Tante Eleonor stirbt, hinterlässt sie der Familie mit dem betagten Haus am Strand auch einige Herausforderungen: ihre wertvolle Bibliothek mit Originalausgaben überlässt sie Leon, der sich darüber zunächst gar nicht freuen kann. Er stimmt sogar zu, alle Bücher zu verkaufen, um mit dem Erlös die dringende Reparatur des Daches zu bezahlen. Doch dann entdeckt er, dass all seine Freunde aus den Märchen lebendig sind und in diesen Büchern leben. Jetzt gilt es, sie zu retten und die Bibliothek zu erhalten!“

Sprechtage 2017 der Deutschen Rentenversicherung

Landratsamt Mühldorf a. Inn, Töginger Str. 18:
– 23.10. – 27.11. – 11.12. –

Rathaus Waldkraiburg, Stadtplatz 26:
– 16.10. – 20.11. – 18.12. -

Kostenfreie Telefonnummer für Mühldorf und Waldkraiburg: ☎ 0800 6789 100

Krisendienst Psychiatrie Wohnortnahe Hilfe in seelischer Not

0180 / 655 3000, täglich von 9 bis 24 Uhr, an 365 Tagen im Jahr: In seelischen Krisen und psychiatrischen Notfällen können sich die Bürgerinnen und Bürger ab sofort an den Krisendienst Psychiatrie wenden. Das Angebot richtet sich nicht nur an alle Menschen ab dem 16. Lebensjahr, die selbst von einer Krise betroffen sind, sondern auch an deren Angehörige und Personen aus dem sozialen Umfeld. Für Ärzte, Fachstellen und Einrichtungen, die mit Menschen in seelischen Krisen zu tun haben, hat der Krisendienst ebenfalls ein offenes Ohr. Bei Bedarf können innerhalb einer Stunde Krisenhelfer vor Ort sein, um akut belasteten Menschen beizustehen.

Mehr Informationen unter: www.krisendienst-psychiatrie.de

Ferienprogramm

Das Ferienprogramm war der große Renner des Sommers

Ein neuer Rekord konnte dieses Jahr bei der Ausstellung der Ferienpässe verzeichnet werden. Mit 181 ausgehändigten Pässen war die Nachfrage zum Ferienprogramm so groß wie nie zuvor. Das liegt zum einen sicherlich am vielfältigen und attraktiven Programm, das sich die Vereine und ehrenamtlichen Helfer für die Kinder ausgedacht haben, zum anderen wurde in diesem Jahr auch das Angebot für die Jüngsten erweitert, was sehr gut ankam.

Wie man den Berichten zum Ferienprogramm entnehmen kann, hatten die Mädchen und Jungen, aber auch die Betreuer viel Spaß beim bunten Zeitvertreib während der Sommerferien.

Ein ganz herzliches Dankeschön richtet der Gemeinschaftsvorsitzende Michael Hausperger mit seinen Bürgermeisterkollegen aus den Gemeinden Lohkirchen, Schönberg und Zangberg an alle Helfer, die zum guten Gelingen des diesjährigen Ferienprogrammes beigetragen haben.

Besuch bei der Honigfamilie Freilinger in der Hofmark

Einem Besuch bei der Biene Maja und ihren vielen tausend Kolleginnen haben sich im Rahmen des Ferienprogrammes 21 Kinder aus der Verwaltungsgemeinschaft angeschlossen. Der Imkerverein Schönberg und der Gartenbauverein haben den Ferienkindern einen Besuch bei der Imkerei Freilinger in der Hofmark geboten. In Begleitung von den sieben Betreuern wurde zum Bienenhaus der Familie Freilinger in der Nähe von Finsenbach gewandert. Dort angekommen durften die Kinder mit Imkermeister Reinhard Freilinger das Bienenhaus erkunden. Bienenvölker und Honigwaben wurden bestaunt und sogar die Bienenkönigin ausgemacht, anschließend wurde zum Wildbienenhotel an der Streuobstwiese weitergewandert, welches von Imkerverein aufgestellt wurde. Hier konnten die verschiedenen Wohnungen der Insekten bestaunt werden. Nach der Rückkehr in die Imkerei Freilinger durften die Kinder den Betrieb besichtigen. Die Honigschleuder im Honigraum, die Abfüllanlage sowie alle Einrichtungen einer Imkerei durften besichtigt werden. Die Kinder erfuhren auch, dass die Bienen nicht nur süßen Honig produzieren, sondern auch duftendes Bienenwachs oder gesunde Pollen. Soviel Neues über die Bienen zu erfahren macht hungrig und durstig. Wie gut der Honig auf Butterbroten oder Semmeln schmeckt, durften die Kinder alle vor Ort erfahren und der Gartenbauverein spendierte den köstlichen Apfelsaft zu der Honigbrotzeit. Wenn Kinder früh an die Imkerei herangeführt werden, könnten durchaus in den späteren Jahren "Neuimker" aus den heutigen Ferienkindern werden.

Einen interessanten und lecker-süßen Tag verbrachten die Kinder bei den Imkern.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Junge Pizzabäcker

Groß war der Zuspruch beim Pizzabacken der Bürgerliste Zangberg im Rahmen des Ferienprogramms. Der von Bernhard Kaltenecker selbst gebaute Pizzaofen musste von den 15 Kindern zunächst beheizt werden. Bevor die richtige Temperatur erreicht wurde, kneteten die Kinder unter Anleitung von 2. Bürgermeister Siegfried Mailhammer den Teig und belegten ihn nach dem Ausrollen mit selbstgewählten und frisch geschnittenen Zutaten. Im heißen Ofen dauerte die Zubereitung nur wenige Minuten und nach dem Verzehr der köstlichen Pizza wurden noch Pizzaschachteln individuell bemalt. Damit durften die Kinder ein weiteres Exemplar der italienischen Spezialität mit nach Hause nehmen, was dort auch großen Anklang fand.

V.l.: Siegfried Mailhammer, Ulla und Bernhard Kaltenecker freuten sich mit den kleinen Pizzabäckern über den gelungenen Nachmittag.

(Bericht und Foto: Hermann Huber)

„Tierisch was los im Wald!“

Vor Kurzem begrüßten die Oberbergkirchner Jäger Walter Andreas, Thomas Bäuml und Josef Niederleitner 20 Teilnehmer des Ferienprogramms der Verwaltungsgemeinschaft. Nach einer kurzen Begrüßung und dem Jagdhornsignal „Auf, auf zum fröhlichen Ferienprogramm“ brachen die Kinder mit den Waidmännern in den Wald zum Schmid-Weiher auf. An der Station „Baumeister der Flüsse“ erfuhren die Kinder wichtige Informationen von Gerhard Verlaan zum Biber. An der Zeckenwurfbude stellten die Kinder ihre Treffsicherheit unter Beweis. Schnelligkeit und Ausdauer forderte das „Zeckenrennen“. Wissenswertes über Zecken und richtiges Verhalten im Wald erfuhren die „Frischlinge“ an weiteren Wissensstationen. Nach einer Abschlussrunde wurden die Teilnehmer mit einem „Zecken Erste Hilfe Set“ ausgestattet und den Eltern wieder übergeben.

Die jungen Fachfrauen und –männer für Zecken und Biber präsentierten sich zum Abschlussfoto mit ihren Lehrmeistern – den Jägern.

(Bericht und Foto: Andreas Walter)

Bunte Vogelfutterhäuschen

Eifrig bauten und bemalten die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim Ferienprogramm des Obst- und Gartenbauvereins Oberbergkirchen ihre Vogelfutterhäuschen. Unter der fachkundigen Anleitung von Wast Killermann und Werner Hanrieder haben die jungen Handwerker Bretter mit Schleifpapier poliert und zusammengeschraubt. Danach ging es ans Bemalen der Futterhäuschen und hier zeigten die Kinder viel Kreativität und viel Freude an der Gestaltung ihrer Werke. Nach getaner Arbeit gab es noch eine Brotzeit vom Obst- und Gartenbauverein, der hofft, dass die Futterhäuschen vielen Vögeln das Überleben im nächsten Winter sichern.

Der nächste Winter kann kommen, die bunten Vogelfutterhäuschen stehen bereit.

(Bericht und Foto: Sabine Aigner)

Sommer- und Gute-Laune-Lieder beim Ferienprogramm

Mit viel Spaß und Freude sangen 10 Kinder beim Ferienprogramm der Musikfreunde Oberbergkirchen/Zangberg. Unter der fachkundigen Anleitung von Ursula Eberl, die vor Kurzem ihr Schulmusik-Studium mit den Schwerpunkten Klavier und Gesang abgeschlossen hatte, lernten die Kinder bei wunderbarem Sommerwetter unter freiem Himmel Sommer- und Gute-Laune-Lieder kennen. Bei einer gemütlichen Brotzeit ließen sich alle Butterbrezn und belegte Brote schmecken.

Bei herrlichem Sommerwetter verbrachten die Kinder mit Liedern eine tolle Zeit.
(Bericht und Foto: Elisabeth Brenninger)

Gemeinde
Lohkirchen
http://www.lohkirchen.de

Problemmüllsammlung:
Freitag, 13.10.2017
von 11.30 – 12 Uhr, Bauhof

Der Grüngutcontainer der Gemeinde Lohkirchen hat zum letzten Mal am Samstag, 28.10.2017, geöffnet.

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„November 2017“

Theresia Reindl vollendete 80. Lebensjahr

Rüstig und top fit konnte Theresia Reindl aus Konrading kürzlich ihren 80. Geburtstag feiern.

Nicht nur die Familie beging mit der Jubilarin den Ehrentag, auch die beiden Bürgermeister Siegfried Schick und Martin Gruber überbrachten die besten Wünsche der Gemeinde und überreichten ihr ein Geschenk.

Erster Bürgermeister Siegfried Schick (li.) sowie dessen Stellvertreter Martin Gruber (re.) gratulierten Theresia Reindl im Namen der Gemeinde.
(Bericht: Sabine Salzberger, Foto: Siegfried Schick)

Festsetzung der Umsatzsteuer bei Wassergebühren und -beiträgen

Die umsatzsteuerfreie Festsetzung der Wassergebühren und -beiträge gehört nun auch in Lohkirchen der Vergangenheit an. Da mittlerweile die Grenzen der Steuerfreiheit überschritten sind, werden die Gebühren und Beiträge zukünftig mit einem Aufschlag von 7 % Umsatzsteuer festgesetzt.

Was sich zunächst wie eine Gebührenerhöhung anfühlt, bedeutet bei genauerem Hinsehen eher das Gegenteil. Bei den Gebühren und Beiträgen hat die Gemeinde als Betreiber der Wasserversorgungsanlage eine Umsatzsteuer von 7% festzusetzen. Im Gegenzug darf bei den Ausgaben für die Wasserversorgungsanlage die festgesetzte Umsatzsteuer, welche zumeist bei 19% liegt, in Abzug gebracht werden. Da es sich bei der Wasserversorgungsanlage um eine kostenrechnende Einrichtung handelt, ist die Festsetzung der Umsatzsteuer folglich ein Vorteil für die Anschließer. Für Gewerbebetriebe hat die Steuerfestsetzung aufgrund der Möglichkeit des Vorsteuerabzugs keine Auswirkungen.

Die Gebühren und Beiträge der Abwasserbeseitigungsanlagen sind nicht betroffen. Es handelt sich hierbei um eine hoheitliche Tätigkeit, für welche keine Umsatzsteuerpflicht besteht.

Ernte gut gefeiert

Zum Arntbier lud der Ortsverband Lohkirchen im Bayerischen Bauernverband. Dazu treffen sich alle Bäuerinnen, Bauern sowie die Altenteiler jedes Jahr. Dieses Mal trafen sich die Lohkirchner Bauersfamilien bei Familie Stadler in Hinkerding. Im Vordergrund stand das gesellige Zusammensitzen sowie das Genießen der frischen Weißwürste und Brezen. Natürlich kam auch das Ratschen und Fachsimpeln nicht zu kurz. Angesichts des schönen Wetters blieben die Gäste lange sitzen und ließen sich zu später Stunde auch die selbstgemachten Kuchen und Torten der Bäuerinnen schmecken.

Lohkirchens Bauernfamilien trafen sich zum Arntbier.
(Bericht und Foto: Rita Stettner)

Landfrauen informierten sich

Die diesjährige Sommerlehrfahrt der Lohkirchner Landfrauen führte heuer ins österreichische Innviertel. Zunächst wurde der Betrieb Schneiderbauer Gewürze in Lamprechten besichtigt. Hier hatten die Damen Gelegenheit den Betrieb, Verarbeitungsraum, das Lager und den Verkaufsraum zu besichtigen. Nach dem Mittagsessen im Loryhof, einem Biobauernhof in Wippenham, ging die Fahrt weiter nach Pramet, wo die Schuhfertigung Hartjes Bequemschuhe besucht wurde. Seit 60 Jahren stellt der Traditionsbetrieb, mit der Natur als Vorbild durch die Verwendung natürlicher Materialien in Kombination mit erprobter Technologie, Schuhe mit orthopädischer Passform her. Die letzte Station des Ausfluges führte die Interessierten nach Schärding. Hier hatten die Damen Zeit zur freien Verfügung, bis es dann mit vielen Einkaufstüten und neu gewonnenen Eindrücken wieder nach Hause ging.

Letzte Rast für die Reisenden wurde in Schärding gemacht.
(Bericht und Foto: Rita Stettner)

ÖDP: Für Landwirtschaft gegen industrielle Massentierhaltung

Zum Info-Abend der ÖDP unter dem Titel „Klaus graust´s vor Massentierfleisch und multiresistenten Keimen“, fanden sich gut 40 Interessierte im Landgasthaus Eder bei Lohkirchen ein. ÖDP-Kreisvorsitzende Lisa Sieber sowie Kreis- und Gemeinderat Reinhard Retzer begrüßten dazu Angelika Demmerschmidt, die Referentin des EU-Abgeordneten Prof. Dr. Klaus Buchner, ÖDP (Ökologisch- Demokratische Partei).

Um alle Missverständnisse vorab auszuräumen stellte Demmerschmidt fest: „Diese Kampagne richtet sich nicht gegen die Landwirtschaft, sondern gegen die industrielle Fleischproduktion, bei der vorbeugend massenweise Antibiotika an gesunde Tiere verabreicht wird.“ Ohne Antibiotika sei Massentierhaltung gar nicht möglich, bei denen z. B. ein Huhn gerade so viel Platz wie ein DIN A 4 Blatt hat.

In Aufzuchtanstalten werden Hähnchen in weniger als 40 Tagen zur Schlachtreife gebracht werden. An zehn Tagen davon werden sie mit Antibiotika vollgepumpt. Die exzessive Anwendung von Antibiotika in diesen Massenställen hat mittlerweile zu einer immer weiter rasch ansteigenden Anzahl von multiresistenten Killerbakterien geführt, gegen die keine Antibiotika mehr wirken.

„Die Ausbreitung multiresistenter Keime wirft uns ins medizinische Mittelalter zurück,“ so Demmerschmidt. „Eine Untersuchung der Berliner Charité-Klinik sagt voraus, dass im Jahr 2050 weltweit mehr Menschen an Antibiotika-resistenten Keimen sterben werden, als an Krebs, wenn nicht schnellstens Maßnahmen ergriffen werden.“ Hier sei die Politik gefordert, alle Fakten lägen auf dem Tisch, passieren würde viel zu wenig und auch nicht konsequent genug. Der massive Einsatz von Antibiotika führe dazu, dass Massentierhaltung eine wesentliche Brutstätte für multiresistente Keime ist. Antibiotika würden zunehmend wirkungslos, so dass Menschen an kleinsten Infektionen oder Verletzungen sterben können.

Bild v.l.n.r Lisa Sieber, Angelika Demmerschmidt und Reinhard Retzer.

(Bericht und Foto: Reinhard Retzer)

Gemeinde
Oberbergkirchen
http://www.oberbergkirchen.de

Problemmüllsammlung:
Montag, 16.10.2017
von 11 – 11.30 Uhr, Wertstoffhof

Kostenfreier e-Flottentest macht Elektromobilität in Oberbergkirchen erlebbar

Anderswo wird über den Diesel diskutiert, in Oberbergkirchen wird auch im Bereich der Nutzfahrzeuge bereits die Zukunft getestet: Vom 17. – 25. August stand der Gemeinde ein elektrisch betriebener 7-Sitzer der Marke Nissan zum Testen zur Verfügung. Ermöglicht wurde der kostenfreie e-Flottentest durch das Netzwerk landmobile. Seit Mai wandert eine Flotte mit vier Elektro-Fahrzeugen der Marken Renault und Nissan durch oberbayerische Gemeinden und macht Elektromobilität für Unternehmen und Einrichtungen erlebbar.

Für eine Woche konnte nun die Gemeinde Oberbergkirchen emissionsfrei unterwegs sein. „Einfach toll zum Fahren! Vom Sportverein über die Landjugend hin zu Gemeinderäten - alle, die das Auto einmal Probe gefahren haben, waren restlos begeistert“ – bestätigt Erster Bürgermeister Michael Hausperger. Ein E-Auto sei für ihn ein optimales Fahrzeug - ein tolles Fahrgefühl, niedrige Unterhaltungskosten und die Möglichkeit, das Auto zuhause an der Steckdose zu laden sind nur einige der Gründe, die für die Anschaffung eines E-Mobils sprechen. „Als Zweitwagen oder Gemeindeauto kann ich mir ein E-Auto sehr gut vorstellen, es ist ein optimales Fahrzeug – lediglich eine größere Reichweite wäre wünschenswert“. Für die Gemeinde ist die Elektromobilität ein wichtiges Thema: „Wir bleiben dran und möchten in Zukunft enger mit landmobile zusammenarbeiten“ – so der Bürgermeister.

Die Oberbergkirchner Landjugend nutzte die Gelegenheit des e-Flottentests für einen Sonntagsausflug.
(Bericht und Foto: Fa. landmobile)

Ein neues Jahr hat begonnen...

Mit dem Herbst startet auch das neue Kita-Jahr und wir heißen alle Eltern und Kinder herzlich Willkommen. So wie sich die Natur im Herbst verändert, so gab es auch bei uns im Haus der Kinder St. Martin ein paar Veränderungen. Wir mussten uns von den Schulanfängern verabschieden, durften aber im Gegenzug neue Kinder begrüßen. Außerdem sind wir auch räumlich gewachsen, um der neuen Kindergartengruppe, den Glühwürmchen, Platz zu geben. Die Glühwürmchen durften ein Raummodul beziehen, das aus drei hell gestalteten Wohnelementen und einem Sanitärbereich besteht. Mittlerweile ist es ein sehr belebter Bereich, indem wir es uns sehr gemütlich gemacht und gut eingelebt haben.

Wir freuen uns auf dieses Kita-Jahr und wünschen allen eine schöne Zeit im Haus der Kinder St. Martin.

An der Tür zum Gruppenraum begrüßt ein Glühwürmchen die Kinder.
(Bericht und Foto: Haus der Kinder St. Martin)

Feuerwehr international

Mitte September zogen über 20 (Nicht)Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Oberbergkirchen frühmorgens um 7 mit dem Bus los, um den Kletterpark in Saalbach Hinterglemm im schönen Pinzgau zu „erklimmen“. Neben dem Kletterparcour, welcher trotz schlechtem Wetter extra für uns öffnete, waren ein Baumzipfelweg sowie eine Wandertour auf eine Alm geboten. Nachdem wir uns in der Lindlingalm gestärkt hatten, ging es auch schon los. Nach einer Sicherheitseinweisung in die Handhabung der Kletterausrüstung konnten wir es schon gar nicht mehr abwarten, die Baumwipfel zu „erobern“. Trotz kleinerer „Hängepartien“ kamen alle zügig vorwärts und schafften es so in 3 Stunden ca. 2,5 Kilometer in luftigen Höhen zurückzulegen.

Die weniger sportlichen unter uns besuchten in der Zwischenzeit den Baumzipfelweg. Hier konnte man spielerisch vieles über die Natur erfahren.

Neben einem Memory im XXL-Format gab es unter anderem auch ein 4-Gewinnt-Spiel sowie jede Menge Infotafeln rund um das Thema Wald.

Wer danach noch nicht genug gewandert war, konnte die ca. 2 Km entfernte Alm besuchen. Hier gab es eine kleine Stärkung, bevor es quer durch die Berge wieder zurück zum Ausgangspunkt ging. Nach 3 Stunden bester Unterhaltung trafen wir uns wieder zum gemütlichen Abendessen in der Lindlingalm, bevor wir gegen 18 Uhr mit der Bimmelbahn zurück ins Tal fuhren, um schließlich die Heimfahrt anzutreten. Ein besonderer Dank gilt unserem ersten Kommandanten Markus Schaumeier sowie unserem ersten Vorstand Alois Binsteiner, die den ganzen Ausflug organisierten und überhaupt möglich machten! Auch der liebe Gott war uns wohlgesonnen und stoppte für die Zeit im Kletterwald den Regen. Ebenfalls gebührt unserem „DJ Bert" ein Dank, welcher uns die Heimfahrt mit Musik über die Buslautsprecher verkürzte.

(Bericht: Moritz Karbacher)

Das Oberbergkirchner Kirchenmodell kann sich wieder sehen lassen!

Seit 1988 steht das Modell der Oberbergkirchner Pfarrkirche schon auf dem Dachboden in Walding. Damals wurde es für die 1200-Jahr-Feier von Oberbergkirchen neu bemalt und geschmückt, denn eigentlich ist das Kirchenmodell schon viel älter. Es wird vermutet, dass es schon vor 80 Jahren gebaut wurde und die Erbauer haben viel Mühe darauf verwendet, die Kirche detailgetreu abzubilden, sogar eine Friedhofsmauer und kleine Gräber sind vorhanden. Nun wurde das Modell vom Gartenbauverein Oberbergkirchen wieder hervorgeholt und schön herausgeputzt, um beim Blumenkorso in Buchbach gezeigt zu werden. In vielen Stunden Arbeit wurde das Kirchenmodell gereinigt, zusammengebaut und auf dem Wagen aufgebaut. Am Samstag vor dem Blumenkorso kamen dann viele Helferinnen und Helfer zusammen und schmückten den Wagen und den Oldtimertraktor von Heini Freimüller mit den mitgebrachten Blumen. Ein besonderer Dank gilt dabei der Familie Killermann, die den Großteil der Arbeit geleistet hat.

Vom Traktor gezogen, machte das Modell der Oberbergkirchner Kirche die Runde durchs Dorf.

(Bericht und Foto: Sabine Aigner)

Gemeinde
Schönberg
http://www.schönberg.de

Problemmüllsammlung: Freitag, 13.10.2017 von 13 – 13.30 Uhr, Bauhof

Kontrolle des Kanalleitungsnetzes

In Schönberg werden voraussichtlich im Oktober Teile des Kanalleitungsnetzes gespült und mit einer Kamera befahren. Beauftragt wurde die Firma Czech aus Aschau a. Inn.

Betroffen ist der Ort Schönberg, die Hofmark und Elsenbach. In diesen Bereichen werden alle Freispiegelkanäle sowie der öffentliche Teil des Hausanschlusses (vom Hausanschlussschacht auf dem privaten Grundstück bis zum Hauptkanal) untersucht.

Wir bitten die Grundstückseigentümer die Hausanschlussschächte freizulegen, soweit diese überdeckt sind und sämtliche Kanalschächte freizuhalten. Desweiteren verweisen wir auf das Grundstücksbetretungsrecht (§ 20 der Entwässerungssatzung), wonach zur Überwachung der Kanalleitungen die privaten Grundstücke betreten werden dürfen.

Kindergarten-und Schulkinder sind zurück!

Reges Treiben herrschte am ersten Schultag im Schönberger Schulhaus. Die Kindergartenkinder freuten sich, als sie ihre Freunde mit den Schultüten im Turnraum begrüßen konnten. Voller Begeisterung und Stolz präsentierten die Erstklassler ihre wunderschönen Schulranzen.

Bürgermeister Lantenhammer ließ es sich nicht nehmen, auch den Kindergartenkindern und dem Personal den Anfang des Kindergartenjahres mit einer Tafel Schokolade zu „versüßen"!

Voller Stolz präsentierten die ABC-Schützen ihre wunderschönen Schultüten.

(Bericht und Foto: Inge Brams)

80. Geburtstag von Elisabeth Fußeder

Bei bester Gesundheit und voller Lebensfreude konnte Elisabeth Fußeder aus der Lärchenstraße in Schönberg/Lerch ihren 80. Geburtstag feiern. Weil für die rüstige Jubilarin das Wohl ihrer Lieben immer an erster Stelle steht, war es für sie eine besondere Freude, ihre große Familie an ihrem Ehrentag um sich versammelt zu wissen. Für die Gemeinde Schönberg gratulierten die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer und Reinhard Deinböck und überbrachten neben den besten Wünschen für die weitere Lebenszeit Blumen und die Ehrennadel der Gemeinde Schönberg.

Gute Wünsche und einiges mehr überbrachten die beiden Bürgermeister Alfred Lantenhammer (li.) und Reinhard Deinböck (re.) der Jubilarin.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Neuer Maibaum für Freunde in Frankreich

Mit leeren Händen wollten die Schönberger nicht in ihrer Partnergemeinde Rittershoffen im Elsass ankommen. Weil ihr Maibaum schon in die Jahre gekommen war, entschieden sich die Schönberger für einen neuen, wenn auch im September, als Gastgeschenk. Am Vorabend der Abreise wurde der in den Landesfarben weiß und blau gestrichene Maibaum unter musikalischer Begleitung durch Hans Senftl auf der Ziach, einer Abordnung der Schönberger Landjugend sowie Bürgermeister Alfred Lantenhammer (Foto), vom Stifter Georg Feichtgruber beim Bäckermeister Toni Jung angeliefert. Hier verbrachte er gut behütet die Nacht vor der Abreise, ehe er zerlegt im Bus seine Reise nach Rittershoffen antrat. Am Sonntag wurde er dann auf dem Platz "Place de la Mairie" vor dem Rathaus in Rittershoffen, verbunden mit einem zünftigen bayerischen Fest, aufgestellt, den alten Maibaum für die nächsten Jahre ersetzen und die Rittershoffener Bürger an die Verbundenheit mit der Partnergemeinde Schönberg erinnern.

Der in den bayerischen Landesfarben gestrichene Maibaum vor dem Abtransport nach Rittershoffen.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Interessantes beim Maisfeldtag

Groß war auch in diesem Jahr das Interesse der Landwirte am Maisfeldtag in Schönberg. Auf dem Versuchsfeld von Robert Schnablinger am Ortsausgang von Schönberg trafen sich die Landwirte, eingeladen von der Firma aga-Saat GmbH. Robert Schnablinger gab Auskunft über Gülleausbringung, Maisaussaat und Düngung seines Versuchsfeldes. Der Gebietsleiter Josef Seeonbuchner stellte im Anschluss die verschiedenen Maissorten, ob bewährt oder neue Sorten,entweder zur Silagegewinnung als Viehfutter, oder geeignet für die Energiegewinnung in Biogasanlagen. Kaum eine andere Pflanze, so der Gebietsleiter könne sich so gut an die wechselnden Gegebenheiten an Klima und Witterungsbedingungen anpassen. Die Züchtungen passen sich immer perfekter an die sich ändernden Bedingungen an. Die Landwirte waren im Anschluss in das Gasthaus Esterl zu einer zünftigen Brotzeit eingeladen, wo sich ein reger Erfahrungsaustausch in Sachen Maisanbau fortsetzte.

Interessante Informationen erhielten die Landwirte direkt am Versuchsfeld.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Großes Fest zum 30-jährigen Jubiläum der Schafhaltervereinigung

Wie bestellt strahlte nach einem verregneten Samstag zum Hoffest der Schafhaltervereinigung Mühldorf e. V. kürzlich an einem Sonntag die Sonne vom weißblauen bayerischen Himmel. So konnten die geplanten Festivitäten im Freien auf dem Hof der Schäferin und Vorsitzenden der Schafhaltervereinigung Marianne Hobmaier in Schönberg - Unterweinbach stattfinden. Verbunden war das Hoffest mit einer Schafschau und dem Fest zum 30-jährigen Bestehen der Schafthaltervereinigung. Weil die Stephanus-Kirche in Unterweinbach die vielen Gottesdienstbesucher nicht hätte fassen können, war in ihrem Schatten ein Freialtar aufgebaut. Groß war die Wiedersehensfreude mit Pfarrer Paul Janßen, dem ehemaligen Pfarrherrn im Pfarrverband Schönberg, selbst ein passionierter Schafhalter. Er zelebrierte den Festgottesdienst, verbunden mit der Weihe eines Fahnenbandes zur Erinnerung an das 30-jährige Bestehen der Schafhaltervereinigung.

Festlich umrahmt wurde der Gottesdienst unter freiem Himmel von der Musikgruppe "Klang-Zauber" aus Oberbergkirchen. In seiner Predigt ging Pfarrer Janßen auf die Notwendigkeit ein, in einem Verein, wie den Schafhaltern durch freundliche Unterstützung Gleichgesinnter wertvolle Tipps zu erfahren und durch konstante Weiterbildung und den großen Sachverstand erfahrener Schäfer immer besser für das Wohl der ihnen anvertrauten Tiere sorgen zu können.

Marianne Hobmaier, die Vorsitzende, rief nach ihren Worten des Dankes an alle, die das Hoffest in jeglicher Art unterstützt und zu dem großartigen Gelingen beigetragen haben, die 30-jährige Vereinsgeschichte der 137 Mitglieder zählenden Schafhaltervereinigung allen Anwesenden in Erinnerung. Die Weiterbildung in der Schafzucht und das gesellschaftliche Leben mit Festen und Feiern halten sich stets die Waage, so die Vorsitzende. Bestens bewältigten die Schafhalter gemeinsam die Verköstigung der vielen Gäste mit Lammspezialitäten sowie Kaffee und Kuchen, die sich zu dem Hoffest in Unterweinbach eingefunden hatten.

Pfarrer Paul Janßen weihte das Erinnerungsband zum 30-jährigen Bestehen der Schafhaltervereinigung Mühldorf, es wird in Zukunft die Vereinsfahne zieren.

(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

CSU-Schönberg feierte Sommerfest

Zu einem internen Sommerfest hat die CSU Schönberg beim Tünn (Anton Denk mit Gattin Sabine) geladen. Viele Mitglieder des Ortsverbandes folgten dem Ruf und genossen einen herrlichen Sommerabend. Begrüßen konnte Ortsvorsitzender Reinhard Deinböck neben zahlreichen verdienten Mitgliedern auch ein neues Mitglied. Bauer Gerry aus der Birkenstraße ist dem CSU-Ortsverband Schönberg beigetreten.

Aktuelle politische Themen standen im Fokus der Diskussionen. Mit einem herzlichen Dank an die Familie Denk ging ein gemütlicher Sommerabend zu Ende.

Vertreter der CSU-Vorstandschaft, v .li.: Reinhard Obermeier, Reinhard Deinböck und ganz rechts Alfred Lantenhammer begrüßten Gerry Bauer, 2.v.r., als Neumitglied.

(Bericht und Foto: Reinhard Deinböck)

Äpfel und Aroniabeeren am Winklhof

Warum in die Ferne reisen, wenn das Gute ist so nah. Unter diesem Motto haben die Landfrauen aus Schönberg und viele Teilnehmerinnen aus dem Raum Neumarkt-St. Veit dem Früchteparadies Winklhof einen Besuch abgestattet. Die Führung durch den zertifizierten Biobetrieb war Chefsache (Foto). Josef Huber führte die rund 40 Frauen durch den weitläufigen Betrieb. Auf 18 Hektar landwirtschaftlicher Fläche sind Aronia-Sträucher und auf rund 3 Hektar Fläche sind Apfelbäume gepflanzt. Die Ernte von Aroniabeeren und Äpfeln werden auf dem Hof weiterverarbeitet und veredelt. Aus den Äpfeln wird Saft gepresst, die beliebten Apfelchips gefriergetrocknet hergestellt und der Apfelbalsamico-Essig erfreut sich immer größerer Beliebtheit. Der Saft der Aroniabeere ist sehr wertvoll durch seine Inhaltsstoffe wie Eisen, Folsäure, alle B-Vitamine und ist blutzucker- und cholesterinsenkend. Josef Huber beantwortete die Fragen der Frauen zur Herstellung, Verkauf und Vermarktung der Produkte bereitwillig. Die junge Generation auf dem Winklhof hat eine Alpaka-Herde aufgebaut und bietet geführte Wanderungen mit den Tieren für Kinder und Erwachsene an, welche sich immer größerer Beliebtheit erfreuen.

Natürlich durften die Landfrauen die ganze Erzeugnispalette probieren und verkosten, dann konnten sie ihre Einkäufe tätigen. Eine gemütliche Kaffeerunde beschloss den interessanten Halbtagesausflug nach Winkl.

Die Landfrauen hörten dem Vortrag des Betriebschefs aufmerksam zu.
(Bericht und Foto: Anneliese Angermeier)

Gemeinde
Zangberg
http://www.zangberg.de

Die Anlaufstelle in der Gemeindekanzlei in Zangberg bleibt am *02. Oktober 2017* geschlossen, bitten entnehmen Sie hierzu die Informationen auf Seite eins und zwei.

Problemmüllsammlung:
Montag, 16.10.2017
von 10 – 10.30 Uhr,
ehem. Wertstoffhof

Am **06. November, um 19 Uhr**
findet in Zangberg das nächste Treffen zur Erstellung des Heimatbuches im **Gemeindesaal** statt.
Bürgermeisterin Wagner und Meinrad Schroll freuen sich neben den bereits Beteiligten auf weitere interessierte Teilnehmer.

Fleißige Handarbeiterinnen

Inzwischen ist es ein Jahr her, als sich die handarbeitsfreudigen Damen zu den „Zangberger Selber-Macher“ zum 1. Mal getroffen haben. Es wurde fleißig gestrickt, gehäkelt, gefilzt, genäht....

Organisiert wird das Ganze von der KfD Zangberg, kommen dürfen aber alle (Jung und Alt – Zangberger und Nicht-Zangberger). Das Treffen findet in den Herbst-/Wintermonaten monatlich zu festen Terminen statt. Der nächste Treff ist wieder am 17.10.17 ab 19 Uhr.

Kurz vorher am Samstag, 14.10.17 treffen wir uns ab 9 Uhr, um den Verein „Herzenssache – Nähen für Sternchen und Frühchen e.V.“ zu unterstützen. Wir werden zusammen nähen, stricken und häkeln für Frühchen und Sternenkinder.

Jede helfende Hand ist willkommen!
(Bericht und Foto: Birgit Auer)

Anzeigenmarkt

Hofbäckerei
Anton & Elisabeth Greiteneicher
Bichling 2, 84494 Oberbergkirchen
Tel.: (08637)7156 oder 7248
www.hofbaeckerei.net

Herbstgenuß nach Herzenslust

MIT
FLAMMKUCHEN,
ZWIEBEL–,
KNOBLAUCH–,
SALZPFEFFER-
BAGUETTES UND
VINSCHGERL
FRISCH AUS DER PFANNE:
SCHUXEN,
ZWETSCHGEN-
KRAPFEN,
HAUBERLINGE UND
QUARKBÄLLCHEN

Jeden Freitag und Samstag in Bichling geöffnet,
in Velden nur samstags!
Bauernmärkte: freitags in Mühldorf
samstags in Waldkraiburg

F/M/B FRANZ MERWALD BERATUNG
Ihr Partner im Seminarmanagement

Wir kümmern uns um das Management der Ausbildungsmaßnahmen für Ihre Mitarbeiter und der Veranstaltungen für Ihre Kunden.

Unser Fachgebiet ist die

Planung, Organisation und Durchführung Ihrer
Seminare
Trainings
Workshops
Unternehmensveranstaltungen

und das

Interim-Management von
Ausbildungsprojekten
Trainingscentern
Unternehmensakademien

Professionelle Seminarorganisation von A - Z

Besuchen Sie uns auf www.fmberatung.com und überzeugen Sie sich von unserem Leistungsangebot. Oder, rufen Sie uns einfach an.

FRANZ MERWALD BERATUNG | Oberrott 5 | 84494 Lohkirchen
Telefon 08637 / 60 89 16 | Fax 08637 / 98 98 558
eMail: info(at)fmberatung.com | Web: www.fmberatung.com
Inhaber: Franz Merwald

Mario Kärtner
Ambulante Kranken- & Altenpflege

VILSTAL-PFLEGE

Ambulante Kranken- und Altenpflege,
Herrnbergstraße 36, 84428 Ranoldsberg
→Partner aller Kassen
→24 Std. Rufbereitschaft
→Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
→Hilfe bei Krankheits-/Pflegefällen
→Überleitungspflege vom Krankenhaus oder Reha
→Assistance – Leistungen für Versicherungen
→Zusätzliche Betreuungsleistungen bei Demenzkranken
→Beratung bei der Versorgung mit Hilfsmitteln
→Angehörigenschulung
→Kostenlose Beratung in allen Fragen der Pflegeversicherung

Näheres über unsere Leistungen und den Einsatzbereich unter:
Tel. (08086)511, Fax (08086)94500,
E-Mail: mario-kaertner@t-online.de,
Internet: www.vilstal-Pflege.de

Wasner
Malermeisterbetrieb
Telefon: 0 87 22 - 7 98
wasner-malermeister@web.de
Hofthambach 8
84494 Neumarkt St. Veit
Christian Wasner
01 71 - 2 30 49 08

Baggerbetrieb Klaus Greimel
Oberrott 13
84494 Lohkirchen
Telefon: 08637 98 98 07
Handy: 0176 24 04 14 42
E-Mail: greimelk@aol.com
Greimel

• Minibagger
• Minilader
• Mobilbagger
• Kernbohrungen
• Fugenschneiden
• Hausmeisterservice

AMBULANTER Pflegedienst ANGERER & BIELICHI
24h RUFBEREITSCHAFT 08639, 9 86 36 05
Individuelle Pflege und Betreuung bei Ihnen zu Hause
www.pflegedienst-nsv.de

Marketing & Design für
- Selbstständige
- Kleinunternehmen
- Vereine

Lisa-Marie Huber
Online Marketing & mehr

Website · Logo · Geschäftsdokumente
Visitenkarten · Flyer · Social Media

Lisa Huber
Oberweinbach 5
84573 Schönberg
Mobil: 0160/7008530
E-mail: info@lisahuber-marketing.de
Web: www.lisahuber-marketing.de

Dorfkrämerei

-Regionales
-Saisoniales
-Alltägliches

Ihr freundlicher Einkaufstreffpunkt
mit dem besonderen Etwas!

Dorfkrämerei Oberbergkirchen Tel. 08637-986562
Öffnungszeiten: tägl. 6.00 Uhr - 18.00 Uhr, samstags 6.00 - 12.00 Uhr

ZUSTELLER/IN GESUCHT

Nebenjob oder Teilzeit möglich
Jetzt melden unter:
» 08631/9878-25
» vertrieb@ovb.net

OVB HEIMATZEITUNGEN
MEIN LEBEN. MEINE SEITEN.

ZIMMEREI GREIMEL

HOLZBAU - BEDACHUNGEN –
BALKONE – KRAN
84573 Schönberg, Winkelmühl 1
Tel.: 08639/1881, Fax: 08639/708306

KAPSER
Zimmerei-Holzbau GmbH
Treppen – Balkone – Innenausbau
Blockhausvertrieb

Wargling 3 • 84573 Schönberg • Tel. 0 87 45 / 12 80 • Fax 73 73
Individuell und kostengünstig
Niedrigenergiehäuser in Ständerbauweise

Hilfe im Trauerfall durch:
- Ihr bewährtes, privates Bestattungsinstitut
- Erdbestattungen • Feuerbestattungen
- Särge • Ausstattungen • Urnen
- Überführungen
- kostenlose Bestattungsvorsorge
- Erledigung sämtlicher Formalitäten

Bestattungen K. LIEGL
Tel. 0 86 31/76 03

Anzeige

Hier könnte
Ihre Werbung stehen!

Eine Anzeige in dieser Größe kostet Sie im ersten Monat 20,50 Euro, ab jeder weiteren Veröffentlichung nur noch 16,40 Euro.

Melden Sie sich doch einfach bei uns!
Frau Salzberger, Tel. 08637/9884-17,
Frau Hölzlhammer, Tel. 08637/9884-13

Michael Klust
Installateur u. Heizungsbaumeister
Heizungs- u. Sanitärtechnik

- Bäder
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Pellets & Holzheizungen
- Öl und Gas
- *Not- und Kundendienst*

Nikolausstraße 20 · 84431 Heldenstein
e.mail: zentrale@klust-heizung-sanitaer.de
Mobil: 0151 / 12 74 63 53
www.klust-heizung-sanitaer.de

Rindenmulch
- das ideale Abdeckmaterial gegen Unkraut im Garten -
Direkt vom Hersteller
Sägewerk **Schnablinger**
84573 Schönberg
Telefon: 08639 / 379

Ortmeier Josef
Heizung
Sanitär
Spenglerei
Hinkerding 4,
84494 Lohkirchen
Tel. 08637/833 Fax: 985666

Deko-Nähservice Hierlwimmer
Gardinennäherei
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
1 Näherin
auf 450 Euro Basis
für die Anfertigung von Gardinen, Raffrollos; Flächenvorhänge; Kissen;Tischdecken usw.
Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.
Therese Hierlwimmer - Steng 4 - 84573 Schönberg
Tel.: 08637-229 E-Mail: mail@j-hierlwimmer.de

Feuerwehr - Kirta
Irl

Kirchweih-Sonntag,15.10.2017

10 Uhr Gottesdienst
Anschließend Mittagstisch

Ochsenbraten !
Entenbrust !!
Surbraten etc.

Cafe mit Kiacherl,
selbstgebackene Kuchen etc.

ab 18 Uhr Rehragout mit Hauberling

Kirchweih-Montag,16.10.2017

Nachkirta ab 17.30 Uhr
mit Kesselfleischessen

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„November 2017“

GROßE GRÖßEN
jetzt:
MODE
FORMAT
DAMENMODE GRÖßE 42 – 56
ACCESSOIRES

VERKAUFSOFFENER
SONNTAG
Am
1.10. und 29.10.2017
von 13:00 – 17:00 Uhr
geöffnet!

Alles bleibt beim Alten und doch ist alles anders.
JETZT MIT NEUER ADRESSE & NEUEM NAMEN.
84453 Mühldorf am Inn | Ledererstraße 8 | T: 0 86 31 - 98 77 33
www.MODEFORMAT.de

Kaltenecker
Informationstechnik
Kassensysteme
Werbemonitore
Kaffeemaschinen
Technik und Vertrieb

Kassensysteme für
Gastronomie und Handel

Espressomaschinen und
Kaffeevollautomaten

Computer, Software und Zubehör
für Gewerbe und Privat

Digitale Infosysteme
und Werbemonitore

und außerdem bekommen Sie in unserem Ladengeschäft:

Kaffeespezialitäten von
der Kaffeerösterei Dinzler
aus Rosenheim

Briefmarken
Einschreibmarken
Paketmarken

Sie finden uns direkt am Kloster Zangberg:
84539 Zangberg - Hofmark 9 - Telefon: 08636/248483
Internet: www.kaltenecker.tv - E-Mail: info@kaltenecker.tv

www.spkam.de

Weltsparwochen
vom 23.10. bis 3.11.2017

- Entleeren von Spardosen während unserer Öffnungszeiten
- Kinder und Jugendliche erwartet ein kleines Geschenk
- Gewinnspiel für Kinder und Erwachsene

Wenn man einen Finanzpartner hat,
mit dem man seine Ziele erreicht.
Von klein auf ein Leben lang.

Sparkasse
Altötting-Mühldorf
MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHRWERT.

Anlagenbau Schindler

Am Alten Pfarrhof 19 · 84564 Oberbergkirchen · 08637/9896143 · Zweigstelle : Maybachstraße19 · 84137 Vilsbiburg

Heizung Energie Sanitär Klima Support

www.anlagenbau-schindler.de

Ihr starker Partner für Heizung, Sanitär und Klimatechnik in Oberbergkirchen und Vilsbiburg.

Heizungsnotdienst 24/7

Jetzt NEU mit Ausstellung!!!

R&Z

Meisterbetrieb

Werkzeuge

Rückerl, Zellhuber GbR
Palmberg 25
84539 Zangberg
Tel.: 08636/7897

Maschinen für die Holz- u. Metallbearbeitung

Was ist los im Oktober?

Oberbergkirchen

02.10. Mo. SVO Stockschützen, AH-Turniere mit Rehragoutessen
05.10. Do. Frauenrunde Stammtisch, Gasthaus Zur Post in Neumarkt-St. Veit, 19.30 Uhr
06.10. Fr. Jugendfeuerwehr Übung, Gerätehaus Aubenham
06.10. Fr. Stammtisch im Schützenheim
08.10. So. SVO Tennis, Saisonabschlussturnier mit Siegerehrung Vereinsmeisterschaft
08.10. So. Kirchweih, Gasthaus Sedlmayr, Gantenham
09.10. Mo. Nachkirchweih, Gasthaus Sedlmayr, Gantenham
10.10. Di. SVO Skiabteilung, Beginn Tischtennis, wöchentl., 19.30 – 20.30 Uhr, Turnhalle
11.10. Mi. Seniorennachmittag, Pfarrheim, 13.30 Uhr
11.10. Mi. SVO Skiabteilung, Beginn Badminton, wöchentl., 19 – 20 Uhr, Turnhalle
12.10. Do. SVO Skiabteilung, Beginn Winterfitness (Damen und Herren), wöchentl., 18.30 – 20 Uhr, Turnhalle
15.10. So. Kirta, FF Irl, s. Anzeige
16.10. Mo. Kirta, FF Irl, s. Anzeige
16.10. Mo. Problemmüllsammlung, 11 – 11.30 Uhr, Wertstoffhof
20.10. Fr. JHV Schützenverein
20.10. Fr. Jugendfeuerwehr Übung, Gerätehaus Aubenham
21.10. Sa. Konzert des Chores „Klangzauber“, Pfarrheim, 20 Uhr, Einlass 19 Uhr
26.10. Do. OGV Irl/Aspertsham, Herbstversammlung, 19.30 Uhr beim Wirt z´Irl, „Alles über Hollunder“
27.10. Fr. Jugendfeuerwehr Übung, Gerätehaus Aubenham
02.11. Do. Frauenrunde Stammtisch
03.11. Fr. Jugendfeuerwehr Übung, Gerätehaus Aubenham

Was ist los im Oktober?

Schönberg

03.10. Di. Ausflug des Stammtisches Kai
04.10. Mi. Herbstversammlung der Imker, 20 Uhr, Gasthaus Esterl
05.10. Do. Stammtisch der Landfrauen Schönberg zum Herbstbuffet, Gasthaus Eder in Habersam
06.10. Fr. Grillfest der FF Aspertsham, ab 19 Uhr, Gerätehaus Aspertsham
06.10. Fr. Monatsversammlung der Imker, 20 Uhr, Pauliwirt
07.10. Sa. Kreispokalschießen des KSK-Kreisverbandes in Flossing
07.10. Sa. Fußballspiel AH Schönberg - AH Rott am Inn
11.10. Mi. Singabend des KSK-Chors, 19.30 Uhr, Gasthaus Esterl
11. – 14.10. Aufbauen fürs Weinfest der KLJB, Halle Eschlbach
13.10. Fr. Problemmüllsammlung, 13 – 13.30 Uhr, Bauhof
14.10. Sa. Weinfest der KLJB, 20 Uhr, Halle Eschlbach, Termin verschoben (v. ursprüngl. 7.10.)
16.10. Mo. Pfarrkirta in Schönberg, 20 Uhr, Pfarrheim
26.10. Do. Funkübung der Feuerwehren in Aspertsham, Beginn 20 Uhr
29.10. So. Ziel- und Bandlschießen, ab 13 Uhr, Halle Eschlbach
03.11. Fr. Monatsversammlung der Imker, 20 Uhr, Pauliwirt

Lohkirchen

01.10. So. Kirchweih, Gasthaus Eder, Habersam
02.10. Mo. Nachkirchweih, Gasthaus Eder, Habersam
12.10. Do. Seniorennachmittag im Gasthaus Eder, Habersam
13.10. Fr. Problemmüllsammlung, 11.30 – 12 Uhr, Bauhof
17.10. Di. Seniorenausflug mit Privatautos z. Zellbrünnl, Buchbach, Abf. 13 Uhr, Parkpl., Info bei Fr. Koller, Tel. 308
20.10. Fr. Schießbeginn der Eichenlaubschützen
26.10. Do. Funkübung FF in Aspertsham, Jugendfeuerwehr, 20 Uhr
02.11. Do. Wintergemüsekochen, 13.30 Uhr, Pfarrsaal, Anm. bei Ingrid Heizinger, Tel. 08637/7167

Zangberg

03.10. Di. Hufeisen-Ortsmeisterschaft, Hufeisenfreunde, Dorfplatz, 13.30 Uhr
04.10. Mi. Beginn Skigymnastik Kinder bis zur 2. Klasse, Skiabteilung, Mehrzweckhalle, 17 Uhr
04.10. Mi. Beginn Skigymnastik Kinder ab der 3. Klasse, Skiabteilung, Mehrzweckhalle, 18 Uhr
08.10. So. Stammtisch, CSU, Salut, Ampfing Flugplatz, 19 Uhr
09.10. Mo. Beginn Skigymnastik Erwachsene, Skiabteilung, Mehrzweckhalle, 19 Uhr
10.10. Di. Fachvortrag: "Genießbare und ungenießbare Beeren in Garten und Natur", Ref.: Michael Weidner, Gartenbauv., Gemeindes., 19.30 Uhr
13.10. Fr. Jahreshauptversammlung, Schützenverein, Gemeindesaal, 20 Uhr
14.10. Sa. Aktion "Herzenssache", Handarbeitstreff "Zangberger Selber-Macher", kfd, Gruppenraum Mehrzweckhalle, 9 Uhr
16.10. Mo. Problemmüllsammlung, 10 – 10.30 Uhr, ehem. Wertstoffhof
16.10. Mo. Kirchweihfeier, kfd, Jugendheim, 19.30 Uhr
17.10. Di. Handarbeitstreff "Zangberger Selber-Macher", kfd, Gruppenraum MZH, 19 Uhr
20.10. Fr. Mitgliederversammlung, Kinderförderverein, Kindertagesstätte, 20 Uhr
22.10. So. Kindergottesdienst, KiGo-Team, Hauskapelle Kloster, 10.30 Uhr
27.10. Fr. 50 Jahre SpVgg Zangberg - Gedenkgottesdienst f. verst. Mitglieder, SpVgg Zangberg, Klosterkirche, 19 Uhr
27.10. Fr. 50 Jahre SpVgg Zangberg - Vereinsabend mit Ehrungen, SpVgg Zangberg, Gemeindesaal, 20 Uhr
28.10. Sa. 50 Jahre SpVgg Zangberg - Oktoberfestparty mit der Heubodnblosn, SpVgg Zangberg, Mehrzweckhalle, 19.30 Uhr
01.11. Mi. Totengedenken Palmberg, Pfarrkuratie Zangberg, St. Peter und Paul, Palmberg, 13.30 Uhr
01.11. Mi. Totengedenken Weilkirchen, Pfarrkuratie Zangberg, St. Georg, Weilkirchen, 14 Uhr
03.11. Fr. Ortsmeisterschaft Training, Schützenverein, Schützenheim, 19 Uhr

Abgabetermin

für das Mitteilungsblatt

„November 2017“

Herausgeber: Mitteilungsblatt der VGem Oberbergkirchen

Verantwortlich i. S. d. P.:
Geschäftsstelle der VGem Oberbergkirchen
Frau Salzberger, Frau Hölzlhammer, Herr Obermaier
Hofmark 28, 84564 Oberbergkirchen, Telefon 08637/9884-0

Die mit Namen gekennzeichneten Berichte geben die Meinung des Verfassers wieder und nicht die Meinung des Herausgebers.

E-Mail: mitteilungsblatt@vgem-oberbergkirchen.bayern.de

Internet: http://www.oberbergkirchen.de